

**Absender:**

## Antrag auf Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis

- Waffenbesitzkarte (grün) nach § 10 Abs.1 WaffG Erlaubnis zum Erwerb einer/mehrerer Waffe(n)
- Waffenbesitzkarte (gelb) für Sportschützen nach § 14 (4) WaffG
- Waffenbesitzkarte infolge eines Erbfalles nach § 20 WaffG
- Waffenbesitzkarte für juristische Personen nach § 10 Abs.2 Satz 2 WaffG
- Waffenbesitzkarte für Sammler nach § 17 WaffG
- Waffenbesitzkarte für Sachverständige nach § 18 WaffG
- Miteintrag in bestehende waffenrechtliche Erlaubnis nach § 10 Abs.2 Satz 1 WaffG
- Munitionserwerbsberechtigung nach § 10 Abs.3 WaffG; Munitionserwerbsschein
- Ausstellung Verlängerung eines Waffenscheins nach § 10 Abs.4 WaffG
- Ausstellung Verlängerung eines Europäischen Feuerwaffenpasses
- Ausstellung eines Kleinen Waffenscheines

### 1. Angaben zur antragstellenden Person

#### 1.1. persönliche Angaben bei Antragstellung einer Einzelpersonen / für Vertretungsberechtigte:

	Familienname:	Geburtsname:	
	Vornamen:	Geburtsdatum:	
	Geburtsort: (Gemeinde, Landkreis, Land)		
	Straße:		
	PLZ / Ort:		
<b>Nur Ausfüllen bei Erstanträgen oder Änderungen</b>	Telefonnummer:	E-Mail:	
	Staatsangehörigkeit:	deutsch	andere Staatsangehörigkeit:
	Wohnungen in den letzten fünf Jahren:		
	Zweitwohnsitz (auch innerhalb der EG)	nein	ja
	In Deutschland ununterbrochen wohnhaft seit:		
In Deutschland erstmals wohnhaft im Jahr:			



Ich möchte in nachfolgende(n) waffenrechtliche(n) Erlaubnis(sen) als Mitbenutzer aufgenommen werden:

Name Waffenbesitzkarteninhaber	Art der Erlaubnis (Waffenbesitzkarte, Waffenschein)	Nr.	Ausstellungsdatum	Ausstellungsbehörde

Ergänzende Bedürfnisbestätigung durch den Schützenverband bzw. gesonderte Begründung bei Beantragung ab einer dritten Kurzwaffe für Jäger liegt dem Antrag bei.  
Ergänzende Angaben bei Beantragung einer Waffenbesitzkarte für Sammler liegen dem Antrag bei.

#### 4. Weitere Angaben bei Beantragung eines Waffenscheines

Eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 1 Million Euro pauschal für Personen- und Sachschäden  
wird abgeschlossen                      habe ich abgeschlossen

Versicherungsnummer

Datum

Versicherer

Als Privatperson bin ich wesentlich mehr als die Allgemeinheit durch Angriffe auf Leib und Leben gefährdet und der Erwerb und Führen der beantragten Schusswaffe(n) ist geeignet und erforderlich, diese Gefährdung zu mindern (§ 19 WaffG). (Nachweis darüber liegt durch Bestätigung des Landeskriminalamtes bei)

Als Bewachungs- und Sicherheitsunternehmer besitze ich eine Erlaubnis nach § 34a der Gewerbeordnung und muss Bewachungsaufträge wahrnehmen, deren Schutzgegenstand einem gesteigerten Gefährdungspotenzial ausgesetzt ist (Nachweis der Erlaubnis nach § 34a GewO und über das Gefährdungspotenzial des Auftragsgegenstandes liegt durch Bestätigung des Landeskriminalamtes bei.)

#### 5. Angaben zur Aufbewahrung (Wo und wie bewahren Sie Ihre Schusswaffe(n) und Munition auf bzw. werden Sie diese aufbewahren? ) Geeignete Nachweise sind vor dem ersten Waffenerwerb vorzulegen!

##### Langwaffen

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1, Widerstandsgrad 0  
in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992 - nur bis max. 10 Waffen  
in einem Behältnis entsprechend einer Norm gleichen Schutzniveaus eines anderen EWR-Mitgliedstaates  
wie folgt (beschreiben Sie das Produkt, z. B. durch Typenschild auf dem Waffenschrank)

##### Kurzwaffen

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1, Widerstandsgrad 0  
in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992  
in einem Behältnis entsprechend einer Norm gleichen Schutzniveaus eines anderen EWR-Mitgliedstaates  
wie folgt (beschreiben Sie das Produkt, z. B. durch Typenschild auf dem Waffenschrank)

##### Munition

getrennt von den Waffen in einem Stahlblechschrank mit Stangenriegelschloss  
getrennt von den Waffen in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992  
getrennt von den Waffen in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992  
wie folgt (beschreiben Sie das Produkt, z. B. durch Typenschild auf dem Waffenschrank)

gemeinsam mit den Waffen in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1, Widerstandsgrad 0 oder in einem Behältnis entsprechend einer Norm gleichen Schutzniveaus eines anderen NWR-Mitgliedstaates

**6. In den Feuerwaffenpass einzutragende Waffen (gegebenenfalls Beiblatt hinzufügen)**


**Meine vorstehenden Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit**

**Datenschutzrechtlicher Hinweis:**

Die gemachten Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Erteilung der beantragten waffenrechtlichen Erlaubnis vorliegen. Nach § 39 WaffG sind Sie zur Abgabe dieser Daten verpflichtet. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt das Landratsamt / kreisfreie Stadt eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister und dem Erziehungsregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister und eine Stellungnahme der zuständigen Polizeidirektion ein.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin:
------------	--